

# Jahresbericht 2022



# Bericht der Schulleitung

## 2022 – Aus dem Vollen geschöpft

Die Musikschule Region Dübendorf (mrd) konnte in diesem Jahr wieder leben, wozu sie da ist: Musik in vielen Facetten und Formen und für alle Interessierten. Verschiedenste Konzerte, Auftritte und Anlässe intern und im öffentlichen Raum konnten nachgeholt, präsentiert und veranstaltet werden. Wir sind unseren musikbegeisterten Schülerinnen und Schülern in jedem Alter sehr dankbar, mit den Lehrpersonen und uns durch die beiden nicht einfachen Pandemiejahre gegangen zu sein und das Bestmögliche aus der Situation gemacht zu haben. Sie haben uns die Chance gegeben, unser Angebot weiterzuentwickeln und flexibler zu werden. Umso schöner ist es, jetzt wieder aus dem Vollen schöpfen zu können und gemeinsam Musik zu erleben.

## Schülerzahlen

Die Schülerzahlen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht erholt. In einzelnen Fachbereichen schreitet der Rückgang jedoch weiter fort. Aufgrund der Rückmeldungen wissen wir, dass dieser Rückgang zu einem grossen Teil auf die Auswirkungen der Pandemie zurückzuführen ist. Die Gruppenkurse beginnen sich wieder zu erholen.

## Personelles

Im vergangenen Jahr konnten erneut einige Lehrpersonen Aufgaben in zusätzlichen Unterrichtsbereichen übernehmen, somit verringerte sich die Anzahl Lehrpersonen an der mrd leicht. Der Unterricht in verschiedenen Berufsfeldern ermöglicht unseren Mitarbeitenden ein vielfältigeres Arbeitsfeld und grössere Pensen. Der durchschnittliche Anstellungsgrad beträgt aktuell 30 Stellenprozent. Wir intensivierten im vergangenen Jahr die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarschulen und stellten erneut Lehrpersonen gemeinsam an.

## Pädagogische Schwerpunkte

Seit mehreren Jahren setzen wir bewusst verschiedene pädagogische Schwerpunkte. Die Maikonferenz stand ganz im Zeichen einer Zukunftswerkstatt. Passend dazu trafen wir uns in einem leerstehenden Bürogebäude in Stettbach und diskutierten unter der Leitung von Nikolaus Storz von der Kalaidos Fachhochschule die aktuellen Megatrends und VMS-Studie zum heutigen Musiklernen. Im zweiten Teil skizzierten wir gemeinsam ein mögliches Zukunftsbild der mrd. Unsere Konferenz im August widmeten wir der Musikphysiologie und besuchten die ZHdK. Judith Buchmann und Elisabeth Hofmann entführten uns im Grundkurs in die Welt von praktischen Körperübungen zu Bewegung,

Haltung, Atmung, Balance und Koordination für Musikerinnen und Musiker. Mit diesem Grundkurs erhielten wir einen Einblick in die Optimierung der Selbstwahrnehmung, der Schülerbeobachtung und des Verständnisses für grundlegende psychophysische Zusammenhänge beim Musizieren und Unterrichten. Im kommenden Jahr streben wir mit Vertiefungskursen pro Fach das Label 'Gesundheitsfördernde Musikschule' der ZHdK und des VZM an.

## Förderverein

Nach der Gründung des Vereines im Frühling 2017 und der Corona-Pause bereitet der Aufbau mehr Schwierigkeiten als geplant. Wir sind einerseits noch immer auf der Suche nach Personen, welche den Verein aktiv unterstützen möchten. Andererseits führen wir Gespräche mit bekannten Persönlichkeiten, welche als mögliche Botschafter für den Förderverein und die mrd auftreten könnten.

## Infrastruktur

Die Schulraumplanung war auch im vergangenen Jahr ein wichtiges Thema. Durch den steigenden Raumbedarf der Volksschule fallen diesem weiterhin Musikzimmer zum Opfer. Die angestrebte Mehrfachnutzung bedeutet eine zunehmende Einschränkung des Musikschulbetriebes.

Wir benötigen mittelfristig in **all unseren Gemeinden** eigene Räumlichkeiten, um unseren Auftrag weiterhin zufriedenstellend zu erfüllen.

## Fachbereichsinformationen

Das Klavier und die akustische Gitarre sind weiterhin die gefragtesten Instrumente. Bei den Blasinstrumenten zeichnen die Blechbläser (Trompete, Posaune etc.) eine leichte Zunahme. Zurückgegangen sind die Zahlen bei den Holzblasinstrumenten (Querflöte, Saxophon, Klarinette etc.). Die Streichinstrumente werden gleichbleibend gerne gespielt. Der Gesang (Pop/Rock und Kinderchöre) erfreut sich einer wachsenden Beliebtheit.

## Wiederkehrende Anlässe



Wiederkehrende Anlässe sind an der mrd ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit geworden. Die Herbstsingwoche unter der Leitung von Stephan Lauffer, das Kammermusikwochenende, das Haus der Musik und der Stufentest sind nicht mehr wegzudenken. Die grosse Beliebtheit dieser Anlässe zeigt klar, wie wichtig es den Schülerinnen und Schülern ist, an grösseren Veranstaltungen teilnehmen zu können, Musik zusammen

mit anderen Kindern und Jugendlichen zu erleben und vor Publikum auftreten zu können. Die Anmeldezahlen für alle Anlässe waren entsprechend gross.

## Projekte



Im vergangenen Jahr konnten wir einige tolle Projekte realisieren. In den Frühlingsferien war Carmen Lopes Sway zusammen mit Ally Weber und ihrem Theaterworkshop 'Busfahrt mit

de Tante Carmen' zu Gast. Auch dieses Ferienangebot stiess auf eine grosse Nachfrage. Rund 25 Kinder nahmen an diesem interaktiven Workshop teil. Abgerundet wurde diese tolle Woche auch dieses Jahr mit einem professionellen Videodreh. Sie finden das Video auf der Website von Carmen Lopes [www.carmenlopes.ch](http://www.carmenlopes.ch).

Der bisherige Meisterkurs mit Janne Mertanen wurde zu den Klaviertagen Dübendorf ausgebaut und somit aufgewertet. Während 5 Tagen wurden nebst dem Meisterkurs als Herzstück diverse hochstehende Konzerte durchgeführt

## Haus der Musik



Dieses Jahr haben wir zwei Mal unsere Türen geöffnet. Im April konnten Musikinteressierte mittels im Voraus gebuchten Schnupperlektionen die Instrumente kennenlernen. Im Herbst konnte sowohl frei, als auch in vor Ort buchbaren Terminen Instrumente ausprobiert werden, um sich vertiefter mit dem Lieblingsinstrument auseinandersetzen zu können. Ein breites Rahmenangebot, gestaltet durch die KJAD und die Jugendmusik Glattal, rundeten den Anlass erfolgreich ab,

## Kurse

Neben den Projekten sind auch Kurse nicht mehr aus unserem Angebot wegzudenken. So konnte zum Beispiel ein Blockflötengruppenkurs im Schulhaus Högler gestartet werden. Aufgrund der hohen Anzahl Anmeldungen wird der Kurs doppelt geführt.

## Ensembles

Die mrd ist bestrebt, für möglichst viele Schülerinnen und Schüler ein passendes Ensemble neben dem regulären Musikunterricht anbieten zu können. Dank Kooperationen mit unseren Nachbarschulen stehen unsere Chöre und Orchester deren Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Im Gegenzug können wir von Angeboten der Nachbarschulen profitieren.

## Erwachsenen- und Seniorenangebote

Unter dem Namen 'Musik 60plus' konnte ein Angebot für Senioren nach einigen Anläufen im Herbst 2021 mit einem Ukulele-Kurs erfolgreich gestartet werden, welcher auch in diesem Jahr konstant weitergeführt werden konnte. Dank der grosszügigen Unterstützung der Walder Stiftung konnten alle Kurse zu attraktiven Preisen angeboten werden. Wir möchten Seniorinnen und Senioren den niederschweligen Zugang ermöglichen, um ihre Musikalität (wieder) zu entdecken.

## Angebote für Menschen mit Behinderungen

Unsere Musikschule ist für alle da, weshalb wir auch Menschen mit Behinderungen das Musizieren ermöglichen möchten. Nebst individuellem Instrumentalunterricht haben wir im Jahr 2021 erfolgreich einen Kurs für Menschen mit Behinderungen lanciert, welcher nach wie vor angeboten und mittlerweile sogar doppelt geführt wird. In diesen Gruppenkursen mit je max. sechs Teilnehmenden wird die Musik erleb- und fühlbar gemacht.

## Musiktherapie

Mit dem neuen Angebot Musiktherapie bietet die mrd ein eigenständiges psychodynamisch orientiertes Behandlungsverfahren an, bei der Musik im therapeutischen Prozess zur Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung von Gesundheit gezielt eingesetzt und diagnostisch genutzt wird. Dafür konnte Benjamin Müller, i.A MAS Klinische Musiktherapie ZHdK, Theaterpädagoge FH und selber Musiker, verpflichtet werden.

## Förderprogramm Region Zürich-Ost

Die Nachwuchsförderung ist uns ein grosses Anliegen. Aktuell sind 11 (vgl. 2021 -1) junge Musikerinnen und Musiker in unserem Förderprogramm eingeschrieben. Das gesamte Leistungsniveau ist sehr beachtlich, immer wieder besuchen Schüler des Förderprogramms gleichzeitig die Kunst- und Sportschule in Uster oder auch das K+S Gymnasium in Zürich. An kantonalen und schweizweiten Wettbewerben sind die Teilnehmenden sehr erfolgreich. Die ersten Abgänger unserer Schule besuchen nun das Pre-College oder sind bereits an einem Bachelorstudium der ZHdK eingeschrieben.

## Konzerte, Veranstaltungen

Unsere Veranstaltungen sind ein wichtiger Pfeiler unseres Angebotes und bieten unseren Schülerinnen und Schülern, aber auch unseren Lehrpersonen, zusätzliche Plattformen, um ihr Können zu zeigen. Die Zahl der Veranstaltungen, an denen wir als Partner fest eingeplant sind, hatte sich in den vergangenen Jahren auf einem erfreulichen Niveau eingependelt.

Im diesem Jahr konnten wir wieder Veranstaltungen aller Art durchführen. Zum Musik machen gehört die Vorbereitung auf einen Auftritt, das Lampenfieber, die direkte Reaktion des Publikums und der Applaus für den gelungenen Auftritt.

genen Vortrag. Die Schülerinnen und Schüler, die Lehrpersonen und das Publikum genossen die Konzerte entsprechend nach der langen Durststrecke.

Wir freuen uns, in der kommenden Saison weiter einen aktiven Beitrag zum kulturellen Leben der Region leisten zu können.

### **Stufentest / Wettbewerbe**

Der regionale Stufentest konnte im März durchgeführt werden. 141 SuS der mrd nahmen in diesem Jahr erfolgreich daran teil. Der Zürcher Musikwettbewerb im November stand im Zeichen der Ensembles. Erneut haben einige Formationen der mrd sehr erfolgreich teilgenommen und Preise erspielt.

### **PR/Marketing**

Das PR/Marketing durfte die neuen Angebote und Projekte wie diverse Kurse mitgestalten und auf Kommunikationsebene begleiten. Für die Klaviertage wurden

Sponsoren und Gönner gesucht und erfolgreich gefunden. Dank der Medienpartnerschaft mit den ZO Medien konnten Inserate gezielt und kostengünstig eingesetzt werden. Unsere Konzertagenda wurde konzeptionell überarbeitet und erscheint nun zwei Mal jährlich. Die Kanäle auf Social Media wurden vermehrt eingesetzt und wir gewähren den Interessierten auch immer öfter einen Blick hinter die Kulissen und in unseren Arbeitsalltag. Die steigenden Followerzahlen und Interaktionen bestätigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

### **Qualitätsmanagement**

Im September 2022 fand das erfolgreiche Aufrechterhaltungsaudit von der Zertifizierungsstelle SQS in den Räumlichkeiten im Schulhaus Stägenbuck statt. Das Qualitätsmanagement wird erfolgreich vom ganzen Team gelebt. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Die Audits zeigten keine grundlegenden Probleme auf, ermöglichen aber eine stetige Verbesserung der Prozesse.

### **"Musik kann die Welt verändern"**

*Ludwig van Beethoven*

Was das gemeinsame Musizieren bewirken kann, sei es beim Üben oder beim Auftritt, zeigen uns die vielen leuchtenden Augen und die begeisterten Reaktionen der Mitwirkenden und des Publikums immer wieder.

Möglich machen dies unsere Lehrpersonen, welche das Musikhandwerk tagtäglich mit grossem Engagement und viel Leidenschaft vermitteln und unsere Administration, welche für reibungslose Abläufe und stets freundlichen Support sorgt.

Unseren Geschäftspartnern, den Behörden, Leitungen Bildung und Volksschulleitungen danken wir für das Vertrauen und die beständige Unterstützung.

Wir danken allen, die ihre Leidenschaft für die Musik leben, sie mit anderen Menschen teilen und so Freude bereiten.

Dübendorf, im Dezember 2022

Olivier Scurio und Angelika Som  
Schulleitung

# Personelles

## Dienstjubiläen Schuljahr 2021 / 2022

Die herzlichsten Glückwünsche verbunden mit unserem Dank und unserer Anerkennung für die treue Mitarbeit gehen an:

### 10 Jahre

Brigitte Brouwer (Violine)  
Mirjam Früh (Violine)

### 15 Jahre

Lars Frey (Schlagzeug)

### 20 Jahre

Miriam Lüthi (Klavier)

### 25 Jahre

Yven Badstuber (Panflöte)  
Cony Tacito (Keyboard)  
Urs Hofstetter (Klarinette)  
Christina Sidler (Klarinette)

### 30 Jahre

Claudia Tschopp (Klavier)

## Personalmutationen

Verlassen haben unsere Schule:

Brigitte Brem (Gesang), Hans Salathé (Gitarre), Cony Tacito (Keyboard) – alle Pensionierung.

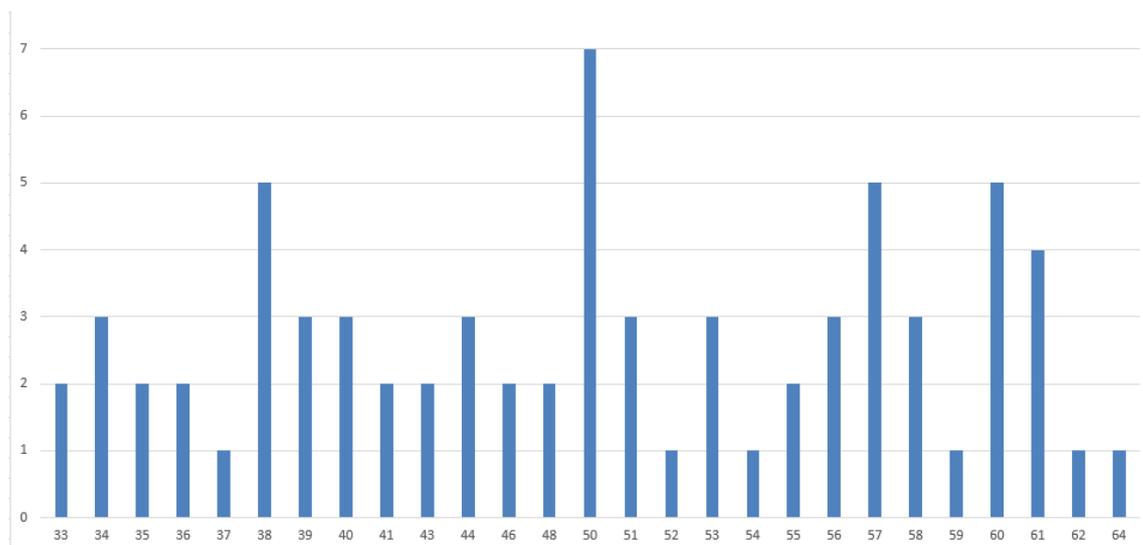
Herzlichen Dank den Lehrpersonen für ihr Engagement und für die Zukunft alles Gute!

Herzlich willkommen an der mrd:

Milena Meyer (MGA), Benjamin Müller (Musiktherapie)

Viel Spass und Freude mit den neuen Schülerinnen und Schülern wie auch in unserem Team!

## Altersstruktur (Personal)



Die mrd weist eine ausgeglichene Altersstruktur aus. Dies gewährleistet Kontinuität und Stabilität.

## Zahlen, Daten, Fakten

Die nachfolgenden Zahlen sind Durchschnittswerte pro Kalenderjahr.

### Erteilte Unterrichtsstunden / Woche

Instrumental- und Gesangsunterricht *	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Dübendorf	321.25	334.30	334.30	372.66	357.94	353.35	354.66
Schwerzenbach	58.90	58.95	57.80	62.48	58.40	60.60	68.92
Wangen-Brüttisellen	79.55	74.70	75.10	74.89	76.70	79.90	80.03
Fällanden	130.35	122.75	129.15	127.66	124.42	115.40	110.03
<b>Total</b>	<b>582.05</b>	<b>590.70</b>	<b>596.35</b>	<b>637.69</b>	<b>617.16</b>	<b>609.25</b>	<b>613.63</b>

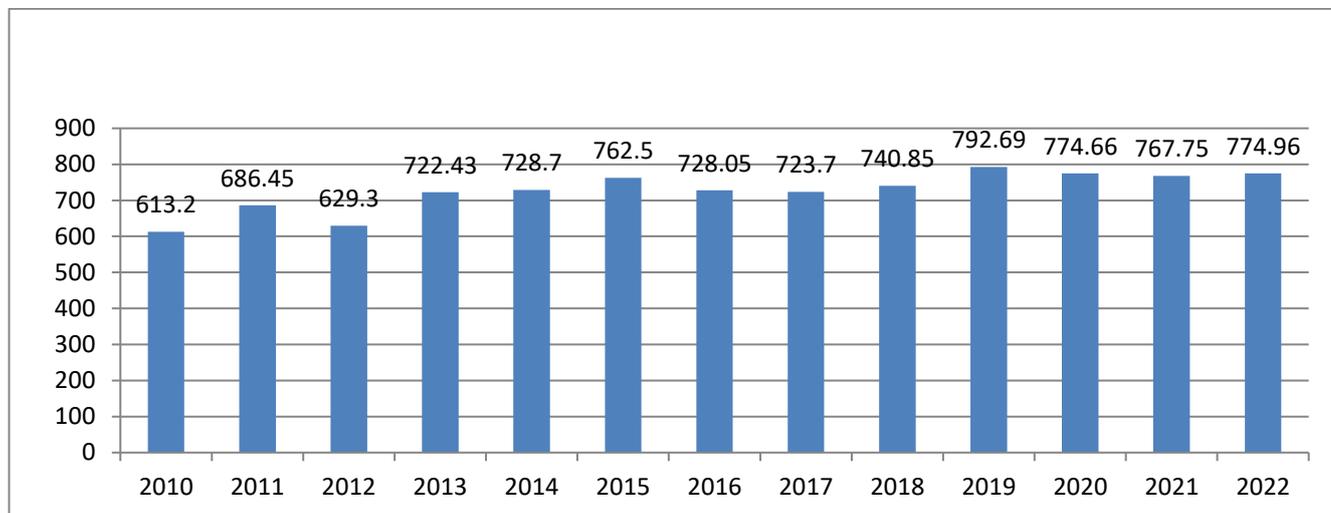
Schulische Angebote * <i>MGA, Klassenunterricht, Bläserklasse</i>	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Dübendorf	91.50	96.00	96.00	97.00	97.00	97.50	98.33
Schwerzenbach	7.00	7.00	16.50	25.00	24.50	24.50	25.00
Wangen-Brüttisellen	27.50	30.00	32.00	33.00	35.00	34.50	35.33
Fällanden	-	-	-	-	1.00	2.00	2.67
<b>Total</b>	<b>126.00</b>	<b>133.00</b>	<b>144.50</b>	<b>155.00</b>	<b>157.50</b>	<b>158.50</b>	<b>161.33</b>

Gesamtstunden / Woche	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Total aller Gemeinden *	728.05	723.70	740.85	792.69	774.66	767.75	774.96
= Erbrachte Lektionen à 30 Min. / Woche	1'456	1'447	1'482	1'586	1'550	1'535.50	1'550
Veränderung in % im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr	-4.52%	-0.61%	2.41%	7.01%	-2.27%	-0.90%	0.95%

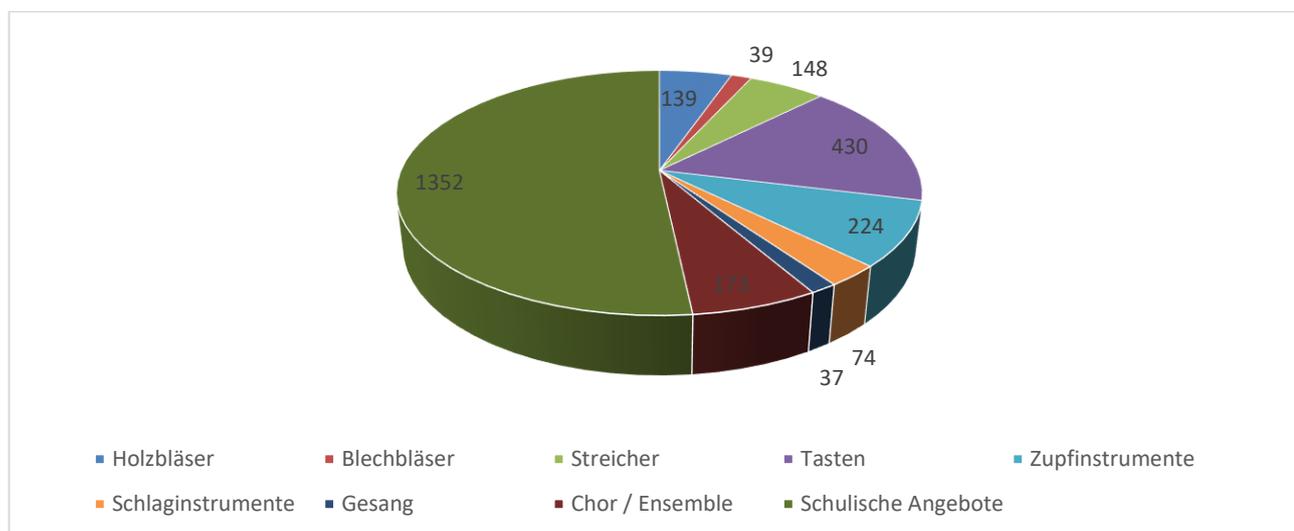
Darin enthalten sind

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Musikalische Früherziehung</b> <i>El-Ki, Rhythmikgarten, Musik-KiGa</i>	<b>6.00</b>	<b>8.52</b>	<b>9.00</b>	<b>10.52</b>	<b>11.50</b>	<b>9.40</b>	<b>8.00</b>
<b>Ensembles, Chöre</b>	<b>14.00</b>	<b>15.40</b>	<b>31.45</b>	<b>38.00</b>	<b>25.50</b>	<b>31.80</b>	<b>31.05</b>

## Erteilte Unterrichtsstunden / Woche



## Fachübersicht / Schülerzahlen



# Einwohner- und Schülerzahlen

Stichtag EWZ 1.1. / Schülerzahlen 1. Mai / 1. November

Einwohnerzahlen Gemeinden und Schülerzahlen Volksschule 2022					
	Dübendorf	Fällanden	Wangen-Brüttisellen	Schwerzenbach	Total
Einwohner total	29'685	8'918	7'949	5'183	51'735*
Anzahl Kindergärtner	543 / 523	216 / 231	172 / 160	104 / 106	1'028
Anzahl Primarschüler	1'419 / 1'431	593 / 611	506 / 520	335 / 314	2'865
Anzahl Oberstufenschüler	541 / 554	208 / 232	203 / 167	221 / 133	1'130
Anzahl Erwachsene (=Einwohner total minus Schüler)	27'182	7'901	7'068	4'523	23'337

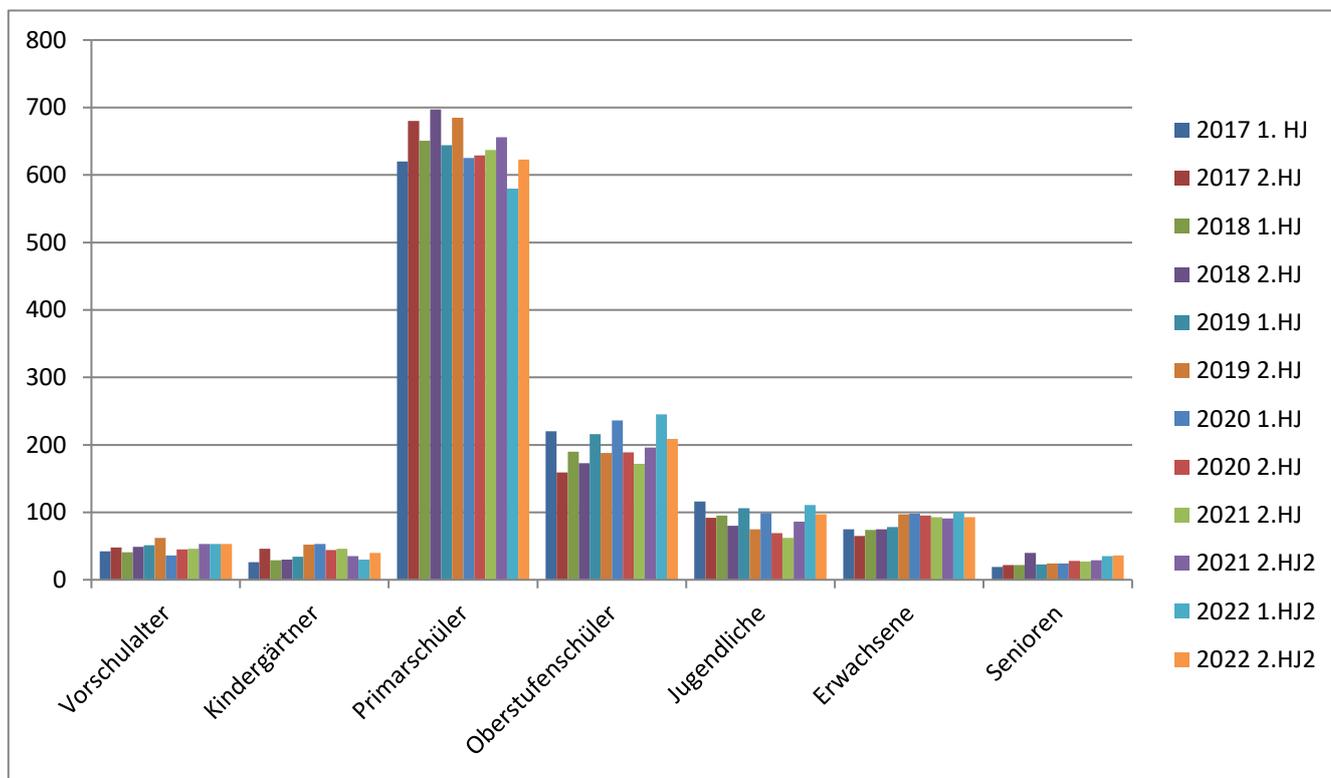
\* Zunahme im Vergleich zu 2020: + 912 Einwohner (+1.76%)

Einwohnerzahl 2015: 47'200

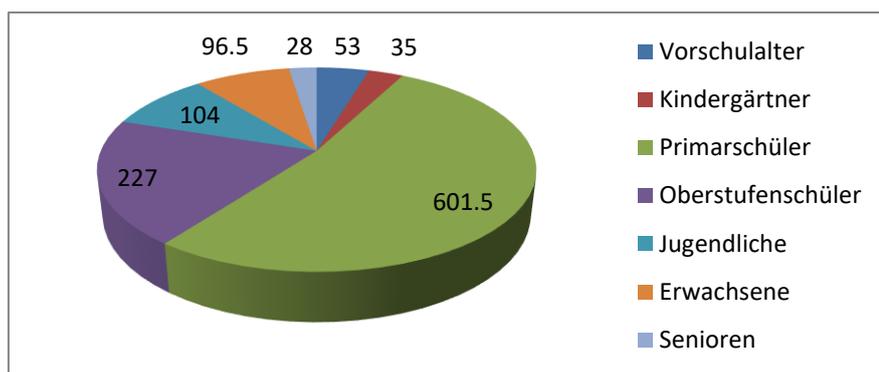
Schülerzahlen Musikschule 2022 (1. Halbjahr)									
	Dübendorf		Fällanden		Wangen-Brüttisellen		Schwerzenbach		Total
<b>Schüler total (Köpfe)</b>	<b>647</b>	<b>2.2%</b>	<b>195</b>	<b>2.2%</b>	<b>127</b>	<b>1.6%</b>	<b>114</b>	<b>2.2%</b>	<b>1'083</b>
Anzahl Kinder im Vorschulalter	26	0.1%	16	0.2%	0	0.0%	4	0.1%	46
Anzahl Kindergärtner	31	5.7%	6	2.8%	4	2.3%	5	4.8%	46
<b>Anzahl Primarschüler</b>	<b>360</b>	<b>25.4%</b>	<b>117</b>	<b>19.7%</b>	<b>81</b>	<b>16.0%</b>	<b>79</b>	<b>23.6%</b>	<b>637</b>
Anzahl Oberstufenschüler	107	19.8%	32	15.4%	18	8.9%	15	6.8%	172
Anzahl Jugendliche	32	0.1%	14	0.2%	13	0.2%	3	0.1%	62
Anzahl Erwachsene	69	0.3%	8	0.1%	10	0.1%	6	0.1%	93
Anzahl Senioren	22	0.1%	2	0.0%	1	0.0%	2	0.0%	27
Anzahl Fachbelegungen	745		230		162		130		1'267
Anzahl Fachbelegungen pro Kopf	1.15		1.16		1.28		1.14		1.17

Schülerzahlen Musikschule 2022 (2. Halbjahr)									
	Dübendorf		Fällanden		Wangen-Brüttisellen		Schwerzenbach		Total
<b>Schüler total (Köpfe)</b>	<b>665</b>	<b>2.2%</b>	<b>196</b>	<b>2.2%</b>	<b>162</b>	<b>2.0%</b>	<b>123</b>	<b>2.4%</b>	<b>1'146</b>
Anzahl Kinder im Vorschulalter	29	0.1%	22	0.2%	1	0.0%	1	0.0%	53
Anzahl Kindergärtner	26	4.8%	5	2.3%	2	1.2%	2	1.9%	35
<b>Anzahl Primarschüler</b>	<b>351</b>	<b>24.7%</b>	<b>113</b>	<b>19.1%</b>	<b>108</b>	<b>21.3%</b>	<b>84</b>	<b>25.1%</b>	<b>656</b>
Anzahl Oberstufenschüler	117	21.6%	29	13.9%	24	11.8%	26	11.8%	196
Anzahl Jugendliche	52	0.2%	18	0.2%	14	0.2%	2	0.0%	86
Anzahl Erwachsene	68	0.3%	5	0.1%	12	0.2%	6	0.1%	91
Anzahl Senioren	22	0.1%	4	0.1%	1	0.0%	2	0.0%	29
Anzahl Fachbelegungen	758		228		180		141		1'307
Anzahl Fachbelegungen pro Kopf	1.14		1.16		1.11		1.15		1.14

## Schülerzahlen (Nach Alterskategorien)



## 2022 (Durchschnittszahlen)



## Personal (Anzahl Köpfe)

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Schulleitung / Administration	4	4	5	5	5	5
Instrumental						
Bläser	20	18	18	17	17	17
Streicher	10	11	12	10	10	10
Zupfinstrumente	10	11	11	13	11	10
Tasten	15	15	15	15	15	14
Schlagzeug/ Percussion	4	4	4	3	3	3
Chor / Gesang	7	7	8	8	8	4
Korrepetition	4	4	2	2	-	-
Musikalische Früherziehung	3	3	3	3	3	3
Musikalische Grundbildung	12	11	13	13	13	14
Projektmitarbeitende	-	-	-	-	1	3
<b>Gesamttotal (inkl. Doppelfunktionen)</b>	<b>89</b>	<b>88</b>	<b>91</b>	<b>89</b>	<b>86</b>	<b>83</b>
<b>Gesamttotal (ohne Doppelfunktionen)</b>	<b>84</b>	<b>84</b>	<b>85</b>	<b>78</b>	<b>76</b>	<b>74</b>

## Anlässe

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Klassenpodien (Vortragsübungen)	45	35	45	16 *	37	
Schülerkonzerte ‚con entusiasmo‘	5	5	4	2 *	2	4
Stufentest (regional)	1	1	1	-	1	1
Konzerte Förderprogramm (regional)	6	7	8	8	13 *	
Externe Schülerauftritte	9	15	10	1	4	
Haus der Musik / Instr. Vorstellung	1	1	1	-	4	2
Schulhauskonzerte	8	9	9	-	-	-
Lehrerkonzerte ‚in vino musica‘	7	8	6	2	3	5
Workshops/Projekte/Kurse	3	15	6	4	8	
<b>Gesamttotal</b>	<b>85</b>	<b>94</b>	<b>90</b>	<b>33</b>	<b>72</b>	

\* inkl. Streamingkonzerte / interne Vorspiele

# Betriebsrechnung

## 1.1.2021 – 31.12.2021

### Aufwände

Besoldungen Musiklehrpersonen inkl. Vikariate und Konzerte	3'011'965.52	69.17%
Besoldungen VZM-Austausch	87'602.25	2.00%
Besoldungen Administration und Schulleitung	364'586.25	8.39%
Sozialabgaben aller Mitarbeitenden	609'085.60	13.99%
<b>Total Personalaufwand, inkl. Sozialleistungen</b>	<b>4'073'239.62</b>	<b>93.55%</b>
Weiterbildung	35'761.60	0.82%
Verpflegungszulagen und Spesen	35'290.80	0.81%
Mietaufwand	16'846.00	0.38%
übriger Aufwand	193'092.06	4.44%
<b>Gesamtaufwände</b>	<b>4'354'230.08</b>	<b>100.00%</b>

### Erträge

Deckungsbeitrag Stadt Dübendorf	1'210'172.75	27.78%
Ertrag Anschlussgemeinden	1'136'290.95	26.16%
Ertrag Eltern ( <i>Kurs- und Schulgelder</i> )	1'302'571.39	29.91%
Ertrag Kanton ( <i>Staatsbeitrag</i> )	155'762.00	3.56%
Ertrag aus Zusammenarbeit mit Volksschule MGA, Klassenmusizieren, Klassensingen Dübendorf	494'563.26	11.34%
Erträge (Drittmittel) Workshops, Projekte, Sponsorenbeiträge, Rückerstattungen Dritter	54'869.70	1.25%
<b>Total Erträge</b>	<b>4'354'230.08</b>	<b>100.00%</b>

Olivier Scurio  
Schulleiter

Dübendorf, im Dezember 2022